



## Der Weg zurück ins Leben

Mit dem Ruf: „Wir sind zurück!“, melden sich immer mehr Kultureinrichtungen wieder an. Von Normalität kann allerdings noch nicht gesprochen werden. Masken, Tests und Abstandsregeln schmälern das Vergnügen. Es mag gemütlicher scheinen, wenn die Plätze in den Sälen nur zu einem Drittel belegt sind. Atmosphäre ist jedoch etwas Anderes. Aber, wir haben von Corona gelernt, bescheiden zu werden. Wir haben auf Masken gewartet und warten immer noch auf ausreichenden Impfstoff. Auch wenn sich niemand merken kann, mit wie vielen Freunden aus wie vielen Haushalten man an einem Tisch draußen oder drinnen im Lokal sitzen darf, dass es überhaupt wieder möglich ist, bringt die eingeschränkte Lebensfreude zurück.



Als ein Beispiel von vielen, möchten wir auf das Programm der **ufaFabrik** in Tempelhof hinweisen. „Mit Premieren, Konzerten und Bühnenprogrammen geht es wieder los auf der überdachten Freiluftbühne im schönen Gartenambiente! Im Juni präsentieren wir Ihnen Konzerte, Theater und mehr.“, heißt es in einer Pressemitteilung der ufaFabrik. Der Spielplan ist abrufbar unter <https://www.ufafabrik.de/de/spielplan.html?month=2021-06>

Karten sollte man sich schnell sichern, weil nur eine begrenzte Platzkapazität zur Verfügung steht. „Mit Hochdruck haben wir in den letzten Monaten an einem Spielplan gearbeitet, welcher sich so flexibel wie möglich auf die aktuelle Situation und die geltenden Hygieneregeln realisieren lässt. Mit voller Kraft und Zuversicht blicken wir auf einen sicheren und wieder mit Leben gefüllten Spielbetrieb!“

Schon morgen, am 7. Juni, geht es los mit „**Schallala**“, dem „Mitsingding.“ Die Besucher erwartet ein Abend zum fröhlichen, gemeinsamen Singen von Gassenhauern und Hits. Begleitet von Stefanie Bonse an der Gitarre und Marie-Elsa Drelon am Klavier treffen sich Schönsänger, Gernsänger, Herdensänger, Chorknaben, Unter-der-Dusche-Sänger am Schlägerfeuer und singen mit Allen Alles, von den Beatles

über Abba, Robbie Williams, John Denver, Udo Lindenberg u.a. Auch ab der zweiten Strophe bleiben alle dran, denn: Die Texte sind gut lesbar an die Wand projiziert.

Weiter geht's mit **frei.wild**, dem Improvisationstheater am 10. Juni. „Improvisationstheater entsteht im Hier und Jetzt. Wir verwandeln Ihre Inspirationen in große und kleine Geschichten, laute und leise Momente – mit Herz und Schmerz, mit Stil und Schmalz, mit Lust und Leid. Es wird aus der Hüfte geschossen, der Moment gefeiert. Jede Show ist Generalprobe, Premiere und letzter Auftritt zugleich. Impro ist das pure Leben – in all seinen Farben! Lassen Sie sich überraschen – das tun wir auch!“

Die **Cappella Comedy-Gruppe LaLeLu** ist am 11. und 12. Juni zu Gast am Teltowkanal. „Wir wollten unseren Fans und auch uns selbst den langjährigen Wunsch nach einem Abend zum Zuhören und Genießen erfüllen und haben ein Konzert voller Energie und ungeheurem Spaß kreiert.“

Traditionelle Volkslieder aus Nordafrika und arabische Hits werden mit einer erstaunlichen Bandbreite aus Styles aus drei Kontinenten: Afrika, Südamerika und Europa, völlig neu interpretiert. **Nasser Kilada** und seine Band laden dazu am 18. Juni ein.

Die **2. Bardenale**, das Singer-Songwriter-Festival, findet am 19. Juni statt.



Und am 22. Juni kehren Stammgäste auf die Sommerbühne zurück: **The Cast, die Rockstars der Oper**. Die junge, international besetzte Opernband mit Klassik-Spitzenausbildung,

belebt mit frischer Herangehensweise und feinsinnigem Humor Werke von Mozart, Verdi und Co. so, wie sie geschaffen wurden: als aufregend, lustig, kritisch-sinnliche Geschichten.

Das **Cuarteto Rotterdam** tritt am 25. Juni auf. Es gilt zu Recht als eines der besten europäischen Tango-Ensembles.

Das **Clown Theater - Die tapfere Hanna** wird das Publikum am 26. Juni begeistern. Den Juni lässt **GRAMMOPHOBIA** am 30. des Monats ausklingen. Das junge Künstlerkollektiv ist aus dem Absolventenjahrgang 2015 der Staatlichen Artistenschule Berlin hervorgegangen. Und im Juli geht's dann weiter, unter anderem mit den Publikumslieblingen **Emmi & Willnowski** am 28. Na, dann viel Spaß.

**Ed Koch**